Detailansicht des Registereintrags

Fortschrittsdialog

Aktuell seit 24.11.2026 14:42:31

Netzwerk

Registernummer:	R008343
Ersteintrag:	24.11.2026
Letzte Änderung:	24.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: Elephantlogic GmbH z. Hd. Svenja Hinrichs Schlüterstraße 42 10707 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930889136112 E-Mail-Adressen: info@fortschrittsdialog.de Webseiten: www.fortschrittsdialog.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Keine Finanzierungsquelle

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Svenja Hinrichs**
   Funktion: Vertretungsberechtigte Person
2. **Kajo Wasserhövel**
   Funktion: Vertretungsberechtigte Person

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (10):

1. **Josefine Becker**
2. **Jakob Defèr**
3. **Rouven Mink**
4. **Robert Seele**
5. **Sandra Gründahl**
6. **Steven Bienko**
7. **Stephan Hoare**
8. **Willi Stroh**
9. **Sun Kyung Gang**
10. **Sandra Bränzel**

Gesamtzahl der Mitglieder:
9 Mitglieder am 09.11.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):
Arbeitsmarkt; Arzneimittel; Gesundheitsversorgung; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Die industrielle Gesundheitswirtschaft in Deutschland ist erfolgskritisch für medizinischen Fortschritt, bedarfsgerechte Patientenversorgung, wirtschaftliche Resilienz und Arbeitsplätze der Zukunft. Eine hochwertige und nachhaltige Wertschöpfung sowie Innovationskultur sind die

Grundlage unseres Wohlstands.
Dieser wurde und wird ganz wesentlich von Schlüsselindustrien wie der industriellen Gesundheitswirtschaft getragen. Wir, als Partner des Fortschrittsdialoges, wollen den Innovations- und Produktionsstandort Deutschland in Europa sichern und weiter stärken, Beschäftigung erhalten und ausbauen und zugleich die medizinische Versorgung nachhaltig sicherstellen - sozial, ökonomisch und ökologisch.
Wir sind ein Zusammenschluss von den acht in Deutschland forschenden Unternehmend der industriellen Gesundheitswirtschaft Amgen, Bayer, Boehringer Ingelheim, Gilead, GSK, Novartis, Roche, Merck in enger und vertrauensvoller Partnerschaft mit der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie und Energie (IGBCE).

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Herstellerabschlag im GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz**

   Beschreibung:
   Einführung eines dynamisierten Herstellerabschlags

   Bundestags-Drucksachennummer:
   BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)
   Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2611100025** (PDF - 27 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 26.06.2026 an:

      Bundestag
      Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
      Gremien [alle SG dorthin]
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

      Bundesregierung
      Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
      Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
      Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) [alle SG dorthin]
      Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro